

## Fliegenhaube



Maschenprobe im Filet-Muster

**1. Baumwoll-Garn LL125m/50g – Ndl. 3**

22-23 Maschen = 10 cm, 1 Filet-Reihe = 1 cm  
oder

**2. Baumwoll-Garn Nr. 8 - LL175m/50g – Ndl. 2**

31-32 Maschen = 10 cm, 1,25 Filet-Reihen = 1cm , 5 Filet-Reihen = 4 cm

**Muster:**

Stäbchen (Stäb)

Feste Maschen (fe M)

Netz-Filet : 1 Stäbchen (Stäb) -1 Luftmasche (LfM) ... stets wiederholen – enden mit 1 Stäbchen. Am Anfang der Reihe wird das Stäbchen durch 3 Luftmaschen ersetzt. (Ungerade M-Zahl)

**Zahlen in Klammern sind für das dünnere Garn = M.Probe 2.**

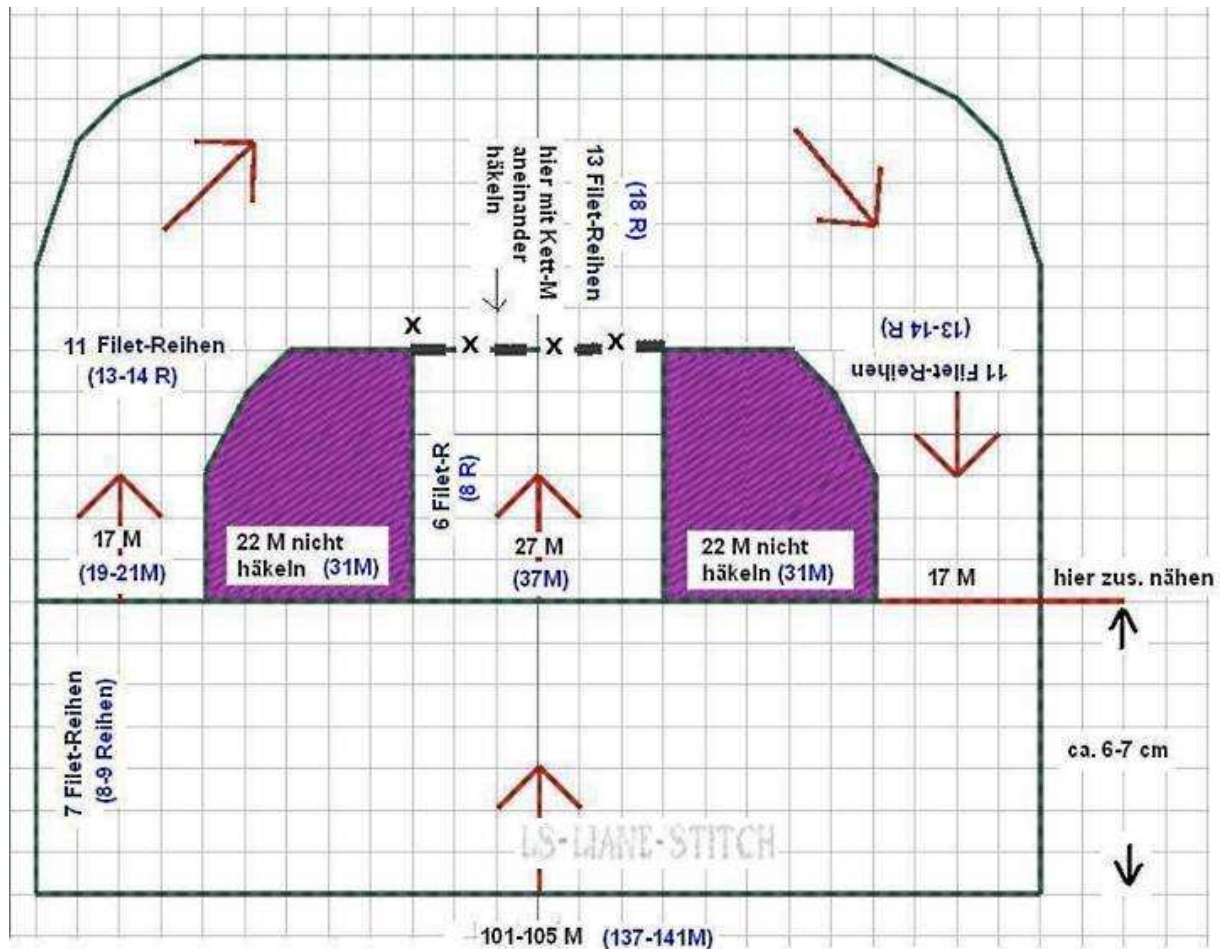
Man kann die Fliegenhaube in verschiedenen Richtungen häkeln:

1. von unten nach oben oder
2. vom Mittelteil erst nach oben und dann nach unten.

Ich zeige zuerst die 2. Möglichkeit, weil es evtl. einfacher ist, beim Stirnteil die Maschen zu reduzieren statt zunehmen zu müssen.

So beginne ich mit dem Teil, das unter den Ohren sitzt.

Anschlag ca. 101 – 105 Maschen und im Netz-Filet – Muster 7 Reihen hoch häkeln. Dann wird die Arbeit geteilt.



rote Pfeile = Häkelrichtung  
lila Flächen = ausgesparte Ohrlöcher

Filet-Reihen =  
1 Stäbchen, 1 Luftm  
enden 1 Stäbchen

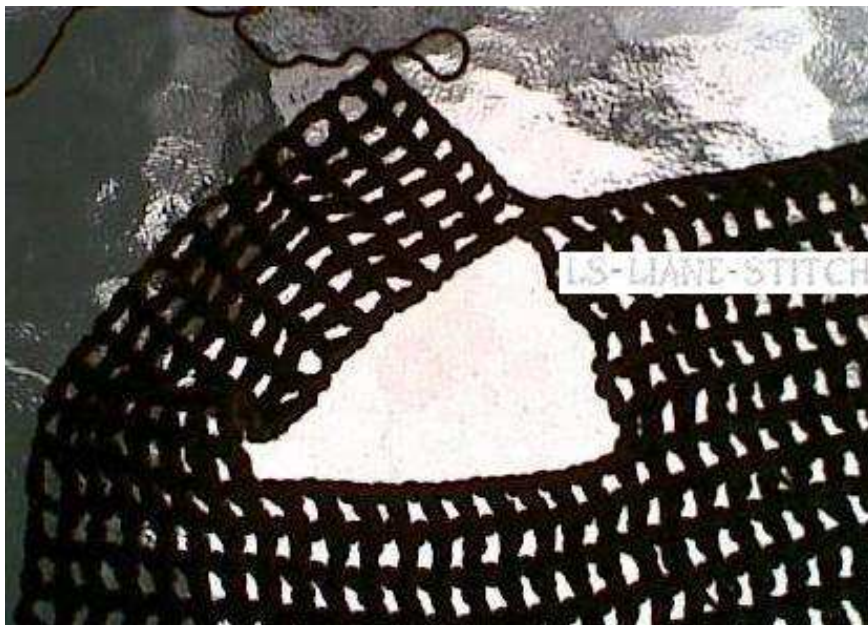
Am besten die einzelnen Segmente mit einem farbigen Faden markieren. Rechts bleiben 17 M (19-21) unbehäkelt stehen, ebenso 22 (31) Maschen für das Ohrenloch. Über die folgenden 27 M (37) wird weiter im Netz-Filet gehäkelt, und zwar 6 (8) Reihen hoch. Dann Faden abschneiden. Wieder 22 (31) Maschen für das andere Ohrenloch unbehäkelt lassen und über die letzten 17 M (19-21) im Netz-Filet häkeln.

Nach 11 Reihen Netz-Filet (13-14) kommt der Anschluss an die mittleren 27 (37) Maschen.





Dort werden mit Kettmaschen die Maschen auf der rechten Arbeits-Seite mit der obersten Reihe des Mittelsteges zusammen gehäkelt, gewendet, 1 Luftmasche und die Reihe wird im Filet-Muster im Filet-Muster zurück gehäkelt. Dabei wird die Abschluss-Masche des Mittelsteges gleich als 1. Stäbchen verwendet.



Die erste Reihe ist fertig. So werden 13 Reihen (18 R) direkt an die 27 M ( 37) des Mittelsteges angehäkelt.

Und so sieht es dann aus.



Anschließend noch mal 11 Reihen (13-14R) Netz-Filet häkeln. Den Faden etwas länger abschneiden und mit den ersten unbehäkelten 17 Maschen (19-21M) zusammen nähen.



Durch das Aussparen der Ohren wird der hintere Teil leicht gerundet. An diese „Rundung“ kann noch eine Reihe feste Maschen oder Stäbchen angehäkelt werden, das gibt zusätzlichen Halt und auch einen schönen Abschluss.

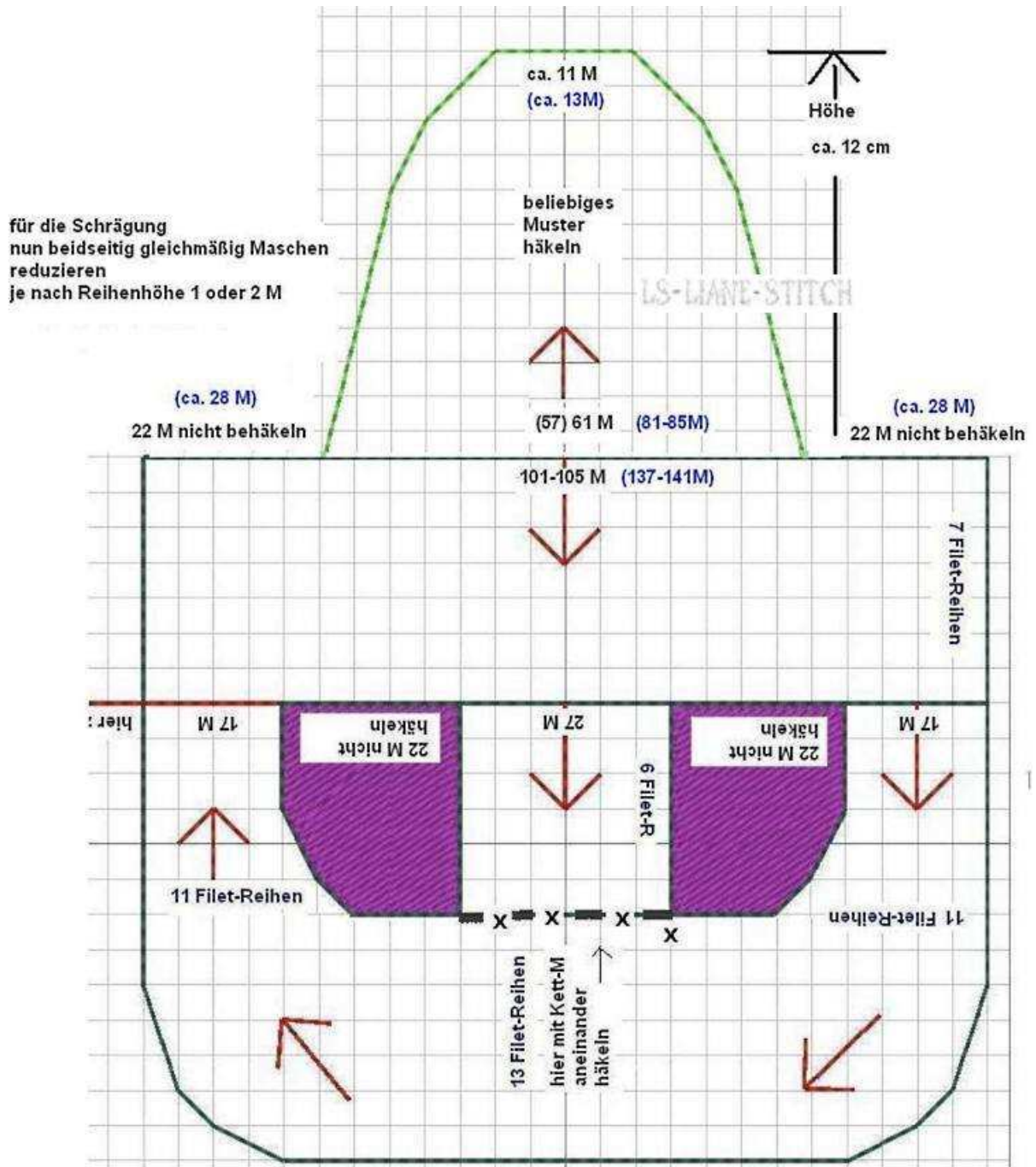
Nun kann der vordere Teil angehäkelt werden.

Dafür das gehäkelte Teil umdrehen und in die andere Richtung weiter häkeln.

Man lässt beidseitig 22 Maschen (28 M) unbehäkelt stehen und häkelt nun ein beliebiges Muster über die mittleren 57 – 61 (81-85 M) Maschen. Ich habe hier abwechselnd Kreuzstäbchen und Stäbchen gehäkelt. Man kann aber genauso gut nur feste Maschen oder Stäbchen oder auch weiter im Netz-Filet häkeln. Dafür gilt dann die cm – Angabe.

Beidseitig müssen für die Schräge Maschen abgenommen werden – es sind ca. 21-25 Abnahmen pro Seite. Je höher die Reihe ist – Stäbchen-Reihen sind natürlich höher als feste Maschen – müssen auch schon mal 2 Maschen pro Seite reduziert werden. Da werden dann am Ende der Reihe 3 Stäbchen auf 1 reduziert. Ist manchmal ein wenig fummelig, aber bei so wenigen Maschen kann man auch schon mal etwas probieren. Und man sieht auch sofort, ob es eine leichte Schräge wird oder eine „Treppe“, was im Anschluss nicht so gut zu begradigen ist.

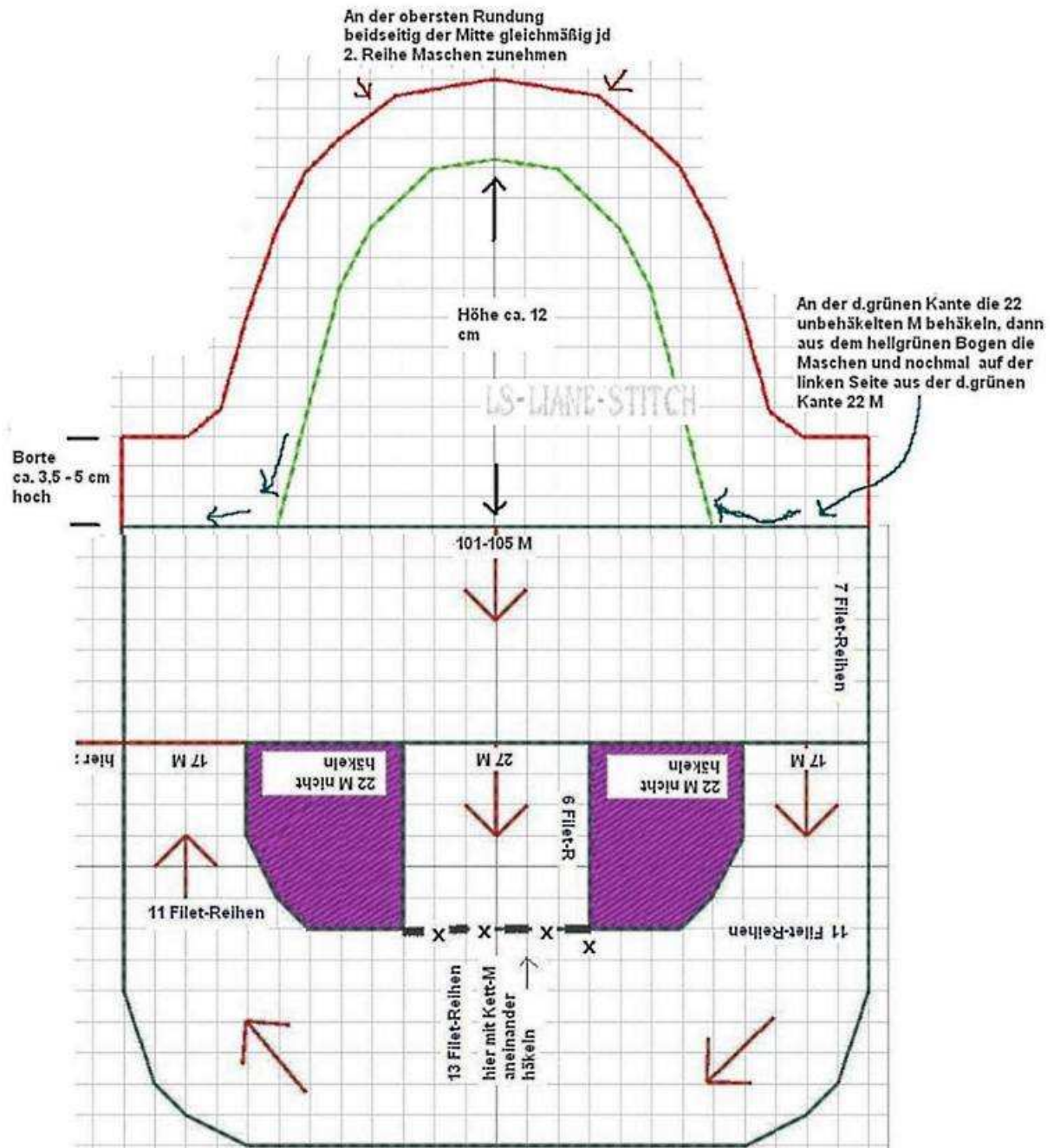




Nach ca. 11-12 cm ist der mittlere Teil ohne Borte fertig.



Für die Borte fasst man aus allen Maschen – so auch aus den unbehäkelten 22 (28 M) Maschen rechts und links des Mittelteils - genügend Maschen auf. Rechts und links sollten ungefähr gleich viele Maschen sein. Beidseitig der oberen Kante müssen für die Rundung regelmäßig Maschen dazu aufgenommen werden, indem man 2 x 2 Maschen verdoppelt – d.h. in eine Einstichstelle 2 fe Maschen oder Stäbchen häkeln, und das macht man 2 mal pro Seite. Oder man häkelt 3 Maschen in eine Einstichstelle, natürlich auch beidseitig der Mitte.



Auch die Borte kann man häkeln, wie man möchte – mit Stäbchen, festen Maschen, man kann Perlen einhäkeln, Glitzergarn mit hineinnehmen, zuletzt Fransen einknüpfen.





So sieht dann die Haube ohne Stoffohren aus. In der Borte wurde goldfarbenes Lurex mit eingearbeitet sowie einige leichte Bastel-Perlen.

Und so sieht sie mit Ohren aus ☺





Eine 2. Fliegenhaube – etwas weiter unten fertig mit Ohren.



In die braune Haube habe ich für das „Nasen“teil kleine Pikots in die Stäbchenlücken gehäkelt, das sieht aus wie kleine Noppen.



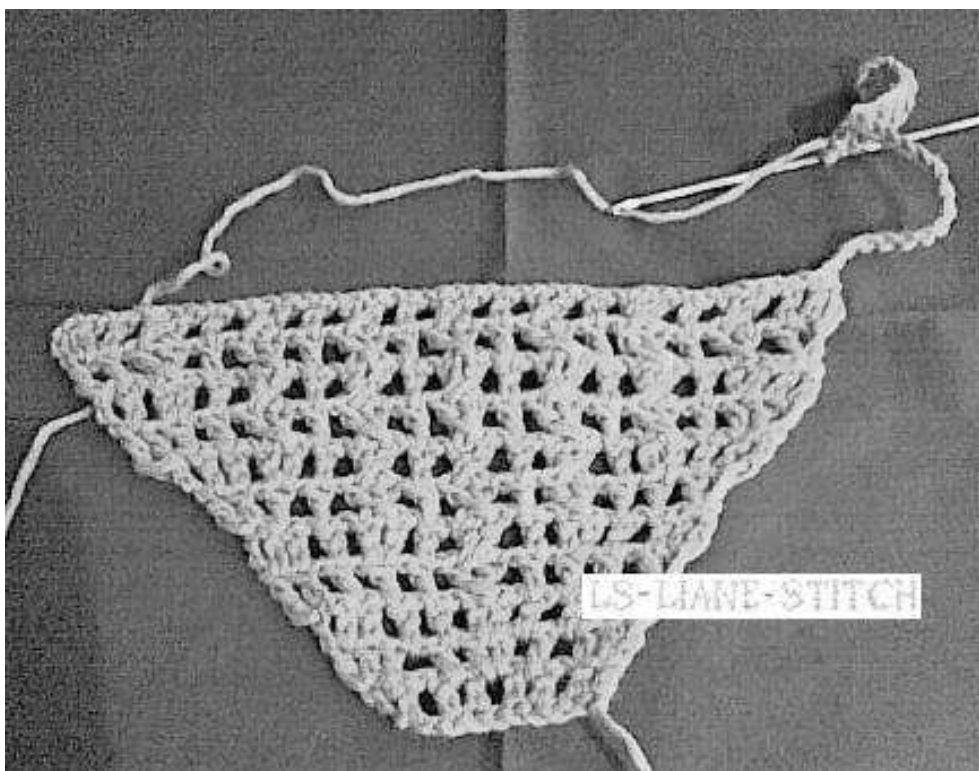


Jetzt zeige ich noch, wie man **von unten beginnt**. Maschenzahlen für das dickere Garn, ansonsten kann man sich oben orientieren.

Dafür ca. 9 - 11 Maschen anschlagen und auch gleich mit den seitlichen Zunahmen beginnen. Am Anfang der Reihe statt 3 Luftmaschen als 1. Stäbchen werden 4 Luftmaschen gehäkelt und am Ende der Reihe statt mit einem Stäbchen mit einem Doppelstäbchen aufgehört, das zieht den Rand nicht fest zusammen und somit nach unten, sondern die Ränder bleiben „elastisch“. Die leichten Bögen, die so entstehen, kann man mit der Borte wieder gut ausgleichen.

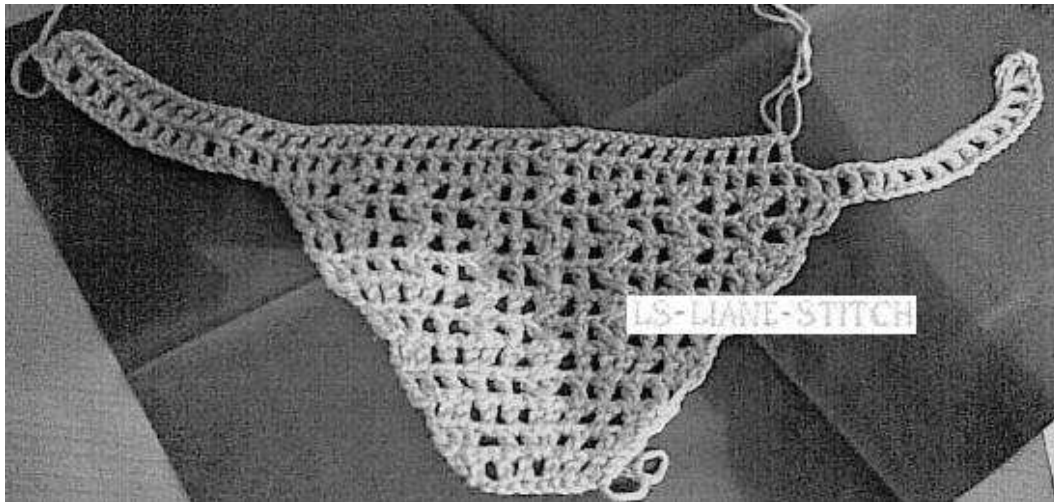


Nach der gewünschten Höhe – ca. 11/12 cm – werden an beiden Seiten die Maschen angeschlagen, die für die Stirnbreite erforderlich sind (101 – 105 M), das können rechts und links bei dieser Garnstärke ca. 22-25 Maschen sein.



Am Ende der Reihe habe ich also die erforderlichen Maschen als Luftmaschen dazu gehäkelt, beim Wenden kann ich dann das Netz-Filet darauf arbeiten. An der linken Seite fehlt aber diese Luftmaschenkette. Die häkle ich extra mit einem Faden aus dem andern Ende des Knäuels und hänge sie in das letzte Stäbchen links an. Wenn ich nun mit dem Netz-Filet zu der Stelle komme, kann ich nahtlos weiterhäkeln.

Das ist dann der mittlere Teil mit den 101-105 Maschen, und nun wird, wie zu Anfang beschrieben, 7 Filet-Reihen hoch gehäkelt und danach wieder die Arbeit in die verschiedenen Segmente geteilt.



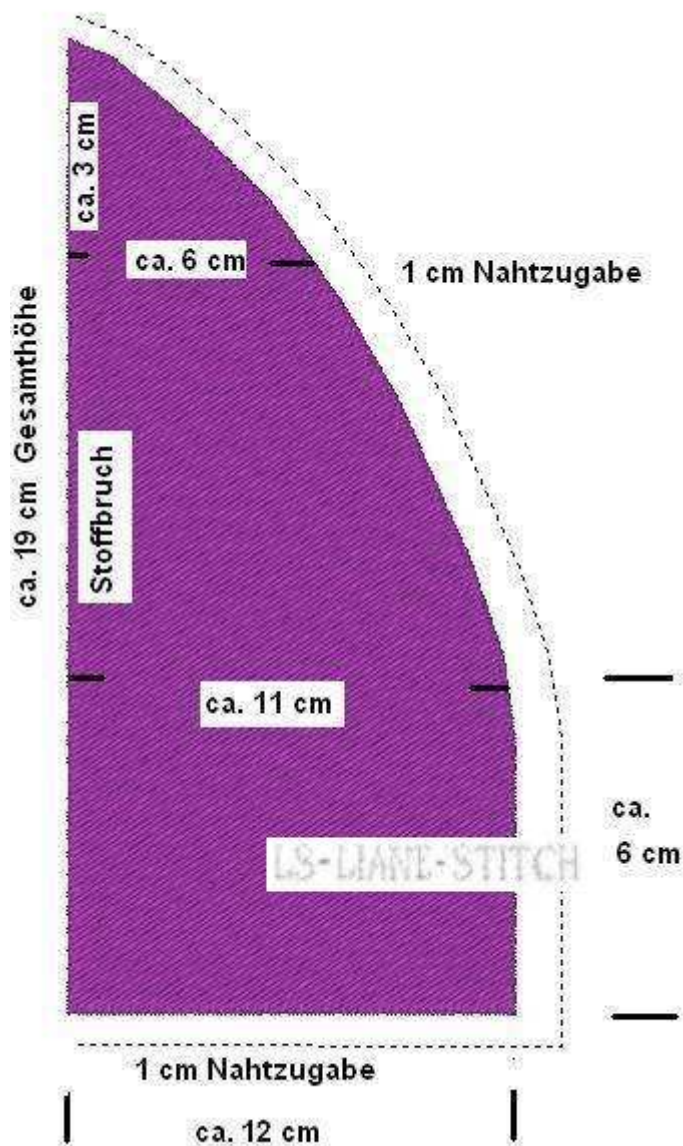
Fertig!



In der Mitte habe ich 1 Muster mit den Kreuzstäbchen weiter laufen lassen bis zum Ende der 6 Reihen vom Mittelteil.



Jetzt kommen noch die **Maße für die Stoffohren**: Die werden im Stoffbruch zugeschnitten. Zu den Maßen kommen noch je ca. 1cm Nahtzugabe seitlich und unten.



Beim Einnähen darauf achten, dass die geraden Seiten innen sind.

Das ist noch nicht alles – nun kommt für die „Feinhäkler“ noch eine feine, filigrane Fliegenhaube aus Filetgarn.

## **Fliegenhaube mit Filetgarn**

Wer noch Filetgarn von „Omas Deckchen“ über hat ☺ und das gerne für eine Fliegenhaube verhäkeln möchte, benötigt natürlich andere Maschenangaben.  
Das Garn ist viel feiner und auch die Häkelnadel ist um einige Nummern kleiner.



**Filetgarn LL 530m/100g oder 250 - 265m/50g  
Nadelst. 1,75 – 2mm**

**M.Probe: 35-36 Filet-Maschen = 10 cm  
6 Filet-Reihen = 4 cm / 15 Filet-Reihen = 10 cm**

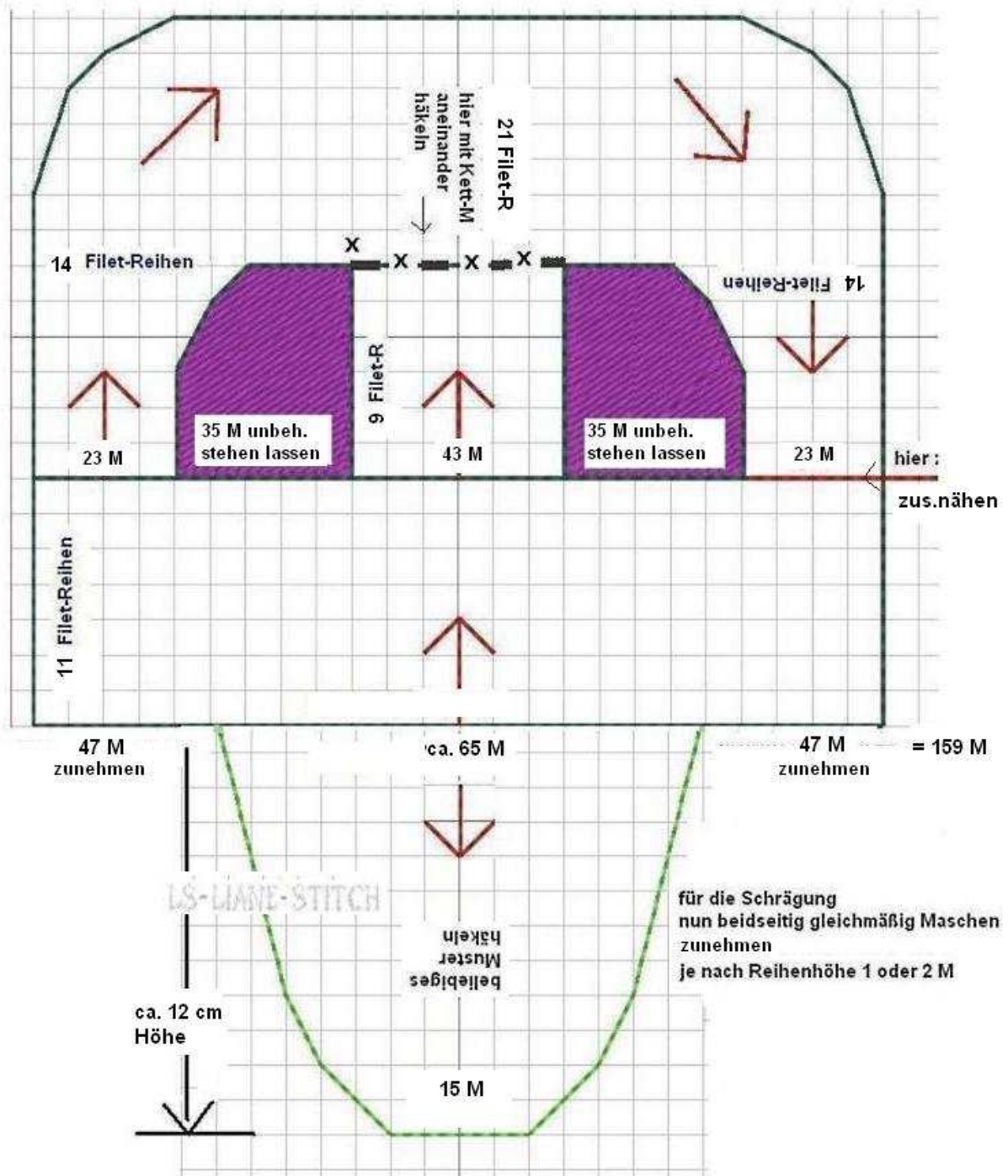
**Bei Garnen, die eine LL zwischen den zuerst genannten und diesem Filetgarn haben, kann man die benötigten Maschen auch „über den Daumen“ rechnen, da ja für beides Maschen-Angaben vorhanden sind.**

Benötigt wird weniger als 50g pro Haube.

Das Schema und die cm-Angaben sind dieselben, nur zeige ich sie hier mit veränderten Maschen – Zahlen.

Angefangen wird unten am Nasenstück.





Dieses ist ein Ausschnitt aus der Haube.



Bei diesem Modell erfolgte die Zunahme über die Mittelmaschen, also nicht an den Seiten. Dort sind jede 2. Filet-Reihe in die mittleren Kreuzstäbchen 3 „Muschel-Maschen“ gehäkelt worden, also permanent 2 M zugenommen. Das ergibt zwar vorerst eine kleine Wölbung oder sieht aus wie ein Abnäher, aber mit dem Spannen oder Anfeuchten der fertigen Haube legt sich das wieder glatt.

In die Borte ist Paillettenbändchen eingehäkelt, auf die Muscheln der Nasenmitte sind Glitzersteinchen genäht.

Viel Spaß beim Nacharbeiten !

**Copyright Liane Schommertz 2011**  
[www.ls-liane-stitch.de](http://www.ls-liane-stitch.de)

Nacharbeiten zu privaten Zwecken ist erwünscht, gewerbliches Nacharbeiten ist nicht gestattet, ansonsten bitte nachfragen.